

FORSCHUNGSGEMEINSCHAFT NORDISCHE STAATEN E.V.
ARBEITSGRUPPE NORWEGEN

KATALOG

ÜBER

DIE STEMPEL DER NORWEGISCHEN BAHNPOST

(VERSUCH EINER REGISTRATUR)



JÜRGEN TIEMER · 2303 ALTWITTENBEK ÜBER KIEL
2. Auflage 1989

Vorwort zur 2. Auflage

Eine mehrjährige, intensive Forschungsarbeit verbindet sich unverändert mit der Absicht, neben der Erfüllung eigener Interessen dem suchenden Sammler ein Gebiet zu öffnen, das ihm auch heute noch ohne strapazierenden Finanzeinsatz gestattet, eine echte, wertbewahrende Philatelie zu betreiben. Die Bearbeitung des vorliegenden Themas, das in der Literatur bisher nur sporadisch gestreift wurde, birgt den Versuch einer umfassenden Registratur, ohne jedoch für sich in Anspruch nehmen zu wollen, in allen Details komplett oder wissenschaftlich korrekt zu sein. Der restlose Ausverkauf der Erstauflage aus dem Jahre 1983 und das Resumé zwischenzeitlicher neuer Erkenntnisse rieten nunmehr zur Komposition der vorliegenden 2. Auflage mit dem Titel "KATALOG ÜBER DIE STEMPEL DER NORWEGISCHEN BAHNPOST". Die Reduzierung des ehemals gewählten Titels berücksichtigt bewußt die Tatsache, daß nicht nur die Stempel der eigentlichen Expeditionen sondern auch die der übrigen Begleitinstanzen (Postledsager, Pakkmester oder Kondukteure) der kleineren, weniger frequentierten Linien mit aufgenommen wurden. Während der Teil I die Illustrationen und die Katalogisierung der verschiedenen Stempel umschließt, bringt der Teil II zum Verständnis der Zusammenhänge notwendige Erläuterungen. Dem geneigten Sammler gilt nunmehr die Bitte, durch die Anzeige von Unzulänglichkeiten und Ergänzungen an der Gestaltung einer späteren Auflage mitzuwirken. Das beigeheftete Formblatt mag ihm dabei behilflich sein.

Stellvertretend für einen großen Kreis von Mitarbeitern und Freunden im Inland und im Ausland danke ich insbesondere den Herren A. Chambers†, Manchester, Bjørn E. Bunæs, Horten, Anders Langangen, Oslo, sowie Peer Christian Ånensen, Kristiansand S, für ihre bereitwilligen und selbstlosen Beiträge, ohne die mir die Katalogzusammenstellung in der vorliegenden Form mit Sicherheit nicht möglich gewesen wäre.

Weiterhin danke ich der NORSK POSTHISTORISK SELSKAP für die Bereitstellung einer namhaften Zuwendung aus dem Dr. Per Gellein Minnefond als Druckkostenzuschuß, wodurch die seriöse Einschätzung unserer ansonsten ehrenamtlichen Bemühung bewiesen sein mag.

Altwittenbek, 1. September 1989






Jürgen Tiemer

A. Expeditionsstempel des Østfoldsystems

b. Østfoldbanens Østre Linje

(Oslo - Mysen - Sarpsborg)

Historie: 24.11.1882 Sydbanen Ø.L.
 1.10.1932 Østfoldbanen Ø.L.
 1. 7.1960 Oslo - Mysen - Sarpsborg
 28. 5.1967 Einstellung des Betriebes (Zug 175/188)

	Stempel Nr.: 1 SYDBANENS POSTEXP. Ø.L. Stempeltype IIL Repariert am 8 IV 12
Nachweis: 18 I 83 Ø.R. bis 13 XI 30 A.C. Wert: 3 Pkte.	
	Stempel Nr.: 2 SYDBANENS POSTEKSP. Ø.L. I Stempeltype SL Graviert: 25 VII 13
Nachweis: 1 IX 13 J.T. bis 16.IV 32 S.B. Wert: 4 Pkte.	
	Stempel Nr.: 3 ● (neu) ØSTFOLDBANEN Ø.L. x Stempeltype SA Gebrauch nicht bekannt, vermutlich Reservestempel -2.9.32 PM
Nachweis: bis Wert: - Pkte.	
	Stempel Nr.: 4 ● (83/3) ØSTFOLDBANEN Ø.L. I Stempeltype SA -2.9.32 PM
Nachweis: 11.4.33 J.Th. bis 3.6.59 Ø.R. Wert: 3 Pkte.	
	Stempel Nr.: 5 ● (83/4) ØSTFOLDBANEN Ø.L. II Stempeltype SA -3.9.32 PM
Nachweis: 31.1.33 J.T. bis 15.3.39 J.T. Wert: 6 Pkte.	

n. Abschnitt Nordagutu - Lunde

Die Expedition auf der Teilstrecke von Nordagutu bis Lunde wurde innerhalb des Sørlandsystems bereits seit dem 1.5.1944 betrieben und benutzte



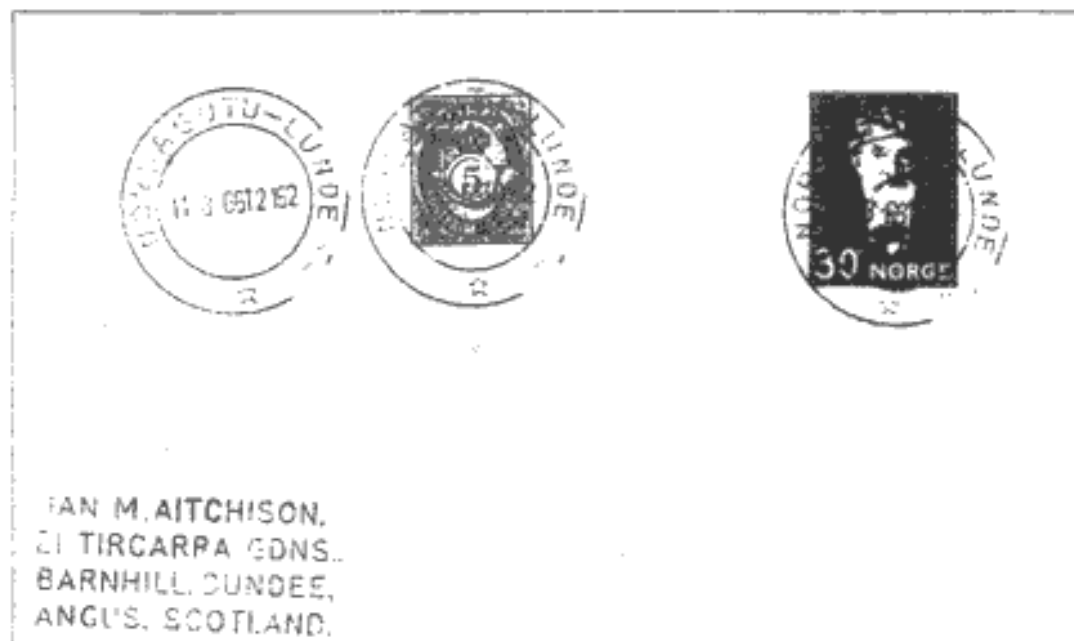
derzeit auch dessen Stempel. So gilt es als erwiesen, daß der Stempel Nr.3A der Sørlandsbahn mit dem Text "SØRLANDBANEN C." spätestens ab 10.6.1950 (Wiedereröffnung der zwischenzeitlich einmal stillgelegten Expedition) bis zur Einführung des eigenständigen Namens "NORDAGUTU - LUNDE" auf diese Strecke fixiert war.

Entsprechend dem Circulaire Nr.13/1960 erfolgte die Namensänderung am 1.7.1960 (Einstellung der Sørlandsbanens Pxp.). Gleichzeitig stand auch ein geänderter Stempel in der modernen Zweiringtype zur Verfügung. Dieser Stempel, der schon frühzeitig erhebliche Beschädigungen erfahren



mußte, ging im Januar 1967 verloren und wurde gem. Circulaire Nr.2/1967 durch einen Stempel der Type I22 mit zwei Sternen ersetzt. (s.Abb.). Da die registrierten

Gebrauchsdaten dieses Stempels erst im Mai 1967 auftauchen, kann nicht ausgeschlossen werden, daß zwischenzeitlich noch ein Hilfsstempel in Betrieb gewesen sein könnte. Gem. Circulaire Nr.14/1967 wurde die Expedition NORDAGUTU - LUNDE mit dem 28.5.1967 geschlossen. Ihre relativ kurze Funktionszeit machte die wenigen erhaltenen Belege zu gesuchten Objekten.



FAN M. AITCHISON,
21 TIRCARPA GDNS.,
BARNHILL, DUNDEE,
ANGUS, SCOTLAND.

Taggerecht frankierte Drucksache nach Schottland mit dem Expeditionsstempel NORDAGUTU - LUNDE vom 11.8.66 T 2152 (Sammlerbrief)